

Auszug aus dem
Brief von Propst Benner an Gemeindemitglieder von St. Ansgar in Schönberg
vom 12.1.2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

(...)

Im Sommer des vergangenen Jahres hatte ich alle Haushalte in Schönberg angeschrieben, die zu unserer katholischen Pfarrei Franz von Assisi gehören. Ich hatte Ihnen die Frage vorgetragen, ob Sie es wünschen, daß ich nach der Aufgabe von St. Ansgar erneut bei unseren evangelischen Glaubensgeschwistern nachfrage, ob wir in Ihrer Kirche zu gegebener Zeit die Heilige Messe feiern dürften. Etwa 30 Antwortbriefe haben mich erreicht, die positiv auf dieses Angebot reagiert haben. Auch Ihrer. Deshalb schiebe ich Ihnen heute.

Im Advent des letzten Jahres habe ich Herrn Pastor Schwabe besucht. Ich habe ihm das Anliegen vorgetragen, daß wir Katholiken gerne im nächsten Jahr wieder die Eucharistie in Schönberg feiern würden. Ich habe ihm berichtet, daß wir allerdings nur noch zwei hauptamtliche Priester in der Pfarrei haben, und daß wir deshalb klein anfangen wollen: wir möchten die Sonntagsmesse zunächst einmal monatlich am späten Freitagnachmittag in der evangelischen Kirche feiern. (Denn mehr ist derzeit einfach nicht möglich.) Pastor Schwabe hat – wie ich es erwartet habe und wie er es immer wieder angeboten hat – gerne zugesagt. Wir haben überlegt, daß es möglichst ein fester Termin sein sollte, etwa der erste Freitag eines Monats. Anschließend haben wir Termine bis in die Sommerferien vereinbart, die ich Ihnen heute mitteilen möchte.

Ich lade Sie also herzlich ein, am 3.3., 14.4., 26.5., 2.6., 7.7. und 4.8., jeweils um 17:00 Uhr in die evangelische Kirche in der Ortsmitte von Schönberg zu kommen, um die **Sonntagsmesse** mitzufeiern, die wir auf den Freitag vorziehen. Ich würde mich sehr freuen, wenn ich Sie dort begrüßen könnte. Alles Weitere können wir vor Ort besprechen.

(...)

PAX et BONUM,

Ihr
Propst Benner